

Erste Patente für primitive Schreibmaschinen wurden bereits im 18. Jahrhundert erteilt. Als eigentlicher Erfinder wird von Experten Henry Mill aus England erwähnt, der 1714 sein 1. Patent, Nr. 395, erhielt. Im 19. Jahrhundert brach eine wahre Euphorie aus. Dutzende Hersteller weltweit versuchten mit eigenen Erfindungen ihr Glück.



BLICKENSDERFER 5(b) USA 1895/1896
Typenzylinder mit Oberaufschlag



MIGNON 2 Deutschland 1904
Zeiger-Schreibmaschine mit Typenzylinder

Reiat Tourismus

Im Kanton Schaffhausen ist die Reiat Metropole Thayngen bekannt durch das Kesslerloch, ein prähistorischer Wohnplatz, eventuell auch eine Kulthöhle, aus der Altsteinzeit. Nördlich des Rheins gelegen bilden schön renovierte Riegelbauten sowie weitere markante Gebäude, wie das Kulturzentrum Sternen vis-à-vis der Kirche, einen idyllischen Dorfkern.

Mit dem Reiat Museum im Adler, dem berühmten Kirchenfenster von Augusto Giacometti, dem Findlingsweg, den Pfahlbausiedlungen im Weier als Weltkulturerbe, dem aus Bern übernommenen Nachbau eines Pfahlbauerhauses am alten Weier, dem Biberweg und neu dem Schreibmaschinen Museum im Ortsteil Bibern, hat Thayngen viel zu bieten. Viele schöne Wanderwege verbinden auch die verschiedenen Ortsteile.

Reiat Tourismus

Gemeindekanzlei
Dorfstrasse 30
8240 Thayngen
Telefon +41 079 301 83 90
www.reiat-tourismus.ch
info@reiat-tourismus.ch



Schreibmaschinen Museum Bibern SH

www.schreibmaschinen-museum.ch



BAR-LOCK 6 Volltastaturmaschine mit Oberaufschlag 1896

Im alten Schulhaus

Dorfstrasse 22

8242 Bibern

Kontaktpersonen

+41 52 649 10 94 H. Bühler

+41 52 649 37 31 J. Stamm

e-Mail: Schreibmaschinen-Museum@gmx.ch

Bibern ist ein Ortsteil von 8240 Thayngen

Umfangreiche, sehr schöne Sammlung mit über 800 Exponaten von über 70 verschiedenen Marken, davon sind über 350 Maschinen ausgestellt.

Zur Ausstellung

Mit unserer Sammlung zeigen wir die technische Entwicklung und die Funktion der Bauteile über einen Zeitraum von gut 110 Jahren. Ausgestellt sind Maschinen von 1894 bis 2004. Im 20. Jahrhundert wurden die rein mechanischen Maschine erst mit Elektromotoren angetrieben, bevor gegen Ende des Jahrhunderts die Elektronik Einzug hielt.

Ab der Jahrtausendwende fand eine abrupte Ablösung der Schreibmaschine durch Computer statt, welche die Schreibtätigkeit revolutionierte.

Entstehungsgeschichte des Museums

Am Anfang waren da alte Schreibmaschinen, die sich beim Schreibmaschinen-Mechaniker Heinz Bühler aus Bibern anhäuferten. Früher bei IBM tätig, machte er sich selbständig mit Handel und Service von Schreibmaschinen.

Das Reiatmuseum im ehemaligen Gasthaus Adler besass bisher fünf ältere Schreibmaschinen. Dessen Leiter Jörg Stamm besuchte 2015 in Pfäffikon ZH das Schreibmaschinen-Museum von Stefan Beck und kaufte vier sehr schöne Maschinen zur vorhandenen kleinen Sammlung.

Im Dezember 2015 organisierten Heinz Bühler und Jörg Stamm mit grossem Erfolg eine Ausstellung mit diesen Schreibmaschinen im Kulturzentrum Sternen in Thayngen. Diese weckte grosses Interesse über die Kantonsgrenze hinaus. Mark Maag aus Zürich, selber Sammler, besuchte die Ausstellung und nahm danach Kontakt mit den Ausstellern auf. Er suchte

für seine grosse Sammlung einen Platz, um die Maschinen zu zeigen und sein umfangreiches Wissen weiter zu geben. Dank der zur Verfügung-Stellung des alten Schulhauses durch die Gemeinde und das Patronat von Reiat Tourismus ist dieses Museum entstanden.

Schreibmaschinenmarken in der Sammlung

Adler	Kanzler
AEG Mignon	Mercedes
Alpina	M-Office
Bambino	Monarch
Barr-Lock	National
Bing	Oliver
Blick (Adler)	Olivetti
Blickensderfer	Olympia
Blista	Optima
Brillant Confort	Orga Privat
Brother	Patria
Calanda	Picht
Carmen	Princess
Caligraph	Racer
Collegiate	Recta
Consul (Zeta)	Remington
Continental	Rheinmetall
Corona	Royal
Diamant	Salter
Erika	Senta
Everest	Siemag
Express	Silver-Reed
Facit	Smith
Franklin	The Fox
Grandjean	Tip-Tip
Gritzner	Torpedo
Groma	Toshiba
Gundka	Triumph
Halda	Underwood
Hammond	Urania
Hermes	Victor
IBM	Voss
Ideal	Williams
Imperial	Woodstock
Japy	Yost



Yost 4 1894



Gundka 5 1924



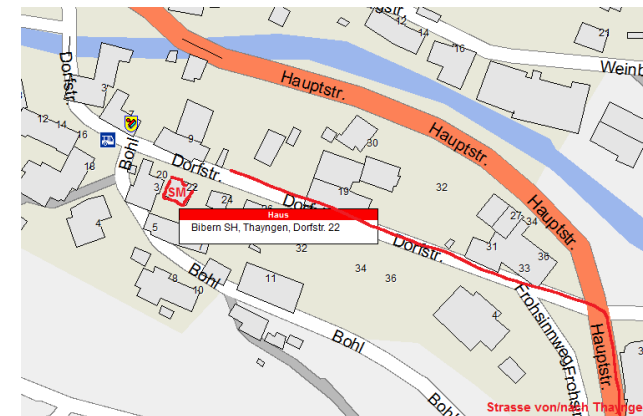
Bambino



Corona 3 1912



Klein Adler 1913



Öffnungszeiten und Lageplan

Jeden **1. Samstag im Monat**, ausser Juli und August, jeweils **am Nachmittag von 14⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr** oder nach telefonischer Anmeldung für Gruppen und Schulen.

Eintrittspreise

Erwachsene	CHF/€ 8.00
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	CHF/€ 5.00
Familien	CHF/€ 18.00
Gruppen ab 10 Personen	CHF/€ 70.00
Weitere Gruppenteilnehmer /Pers.	CHF/€ 7.00
Schulklassen	CHF/€ 50.00

Wir bieten spezielle Führungen über die verschiedenen Techniken der Schreibmaschinen.

Busverbindung

NFB 24 Richtung Opfertshofen SH, Reiatstube

